

PRESSEINFORMATION

19. Februar 2019

Neue Publikationen der nordmedia

Zu den 69. Internationalen Filmfestspielen Berlin hat die nordmedia zwei neue Publikationen herausgegeben: Der **Geschäftsbericht** und der Katalog **Die Filme 2018** fassen sowohl die Zahlen und Fakten als auch die fertiggestellten Produktionen des vergangenen Jahres zusammen.

Der jährliche **Geschäftsbericht** der nordmedia gibt einen Überblick über die wirtschaftlichen Ergebnisse der Gesellschaft aus 2017 und berichtet über Förderungen, Projekte, Preise, Dreharbeiten, Kooperationen sowie Veranstaltungen des Jahres 2018.

Zudem erscheint die Katalog-Reihe **Die Filme 2018**, die rund 70 Produktionen des Jahrgangs 2018 ausführlich vorstellt. Dazu zählen zum Beispiel der u. a. in der Lüneburger Heide gedrehte Spielfilm „Systemsprenger“, der im Wettbewerb der Berlinale den Silbernen Bären gewann, sowie der Spielfilm „Cleo“ und der Dokumentarfilm „Es hätte schlimmer kommen können – Mario Adorf“, die ebenfalls auf der Berlinale uraufgeführt wurden. Mit dabei und auf dem Titelbild des Katalogs ist die u. a. in Lüneburg gedrehte Romanverfilmung „Jussi Adler-Olson Verachtung“, die bis dato erfolgreichste dänische Spielfilmproduktion aller Zeiten. Der Katalog „Die Filme 2018“ belegt eindrucksvoll, welche Vielfalt an Möglichkeiten der filmischen Umsetzung und Gestaltung Niedersachsen und Bremen vorhalten.

Der nordmedia liegt Umweltfreundlichkeit am Herzen. Daher sind die aktuellen Publikationen klimaneutral und auf umweltfreundlichem Papier gedruckt. Sie können ab sofort kostenlos bei der nordmedia bestellt werden: www.nordmedia.de/publikationen.